

Pfarrblatt Altendorf



Sind Sie der neue Pfarrer?

... wurde ich schon ein paar Mal gefragt, seitdem ich vor gut einer Woche meine neue Aufgabe in der Pfarrei Altendorf angetreten habe. Die meisten Menschen, denen ich begegne, wissen allerdings, dass ich kein «Pfarrer» bin, sondern ein ... ähm... ja was nun genau? Die sprachliche Unsicherheit – das spüre ich – ist gross und sie ist auch nicht verwunderlich. Früher kannte man den Pfarrer und allenfalls seine Stellvertreter, die Vikare. Vielleicht arbeitete noch eine Ordensschwester in der Pfarrei. Auch da ging die Anrede «Schwester» leicht über die Lippen.

In meinem Fall lautet die offizielle Bezeichnung «Pfarreibeauftragter» – zur Sicherheit ein Kontrollblick aufs Ernennungsschreiben, ja so steht es da. Immer wieder neue Berufsbezeichnungen wurden in den letzten 4 Jahrzehnten für die kirchlichen Dienste eingeführt: Laientheologe, Pastoralassistentin, Religionspädagogin, pastoraler Mitarbeiter, Gemeindeführerin. Die Verwirrung ist also mehr als verständlich. Andererseits nehmen die Menschen dies der Kirche nicht übel, denn auch anderswo ist die genaue Berufsbezeichnung zum Insiderwissen geworden. Im Spital gibt es keine Krankenschwestern mehr, sondern... ja eben. Aber wir haben uns daran gewöhnt und benennen die Menschen meist nicht mehr nach einem Titel, sondern einfach nach dem Namen.

In meinem Fall gibt es noch eine weitere Berufsbezeichnung, von der kirchlichen Weihe her, nämlich «Diakon». Diese gefällt mir am besten. Erstens weil es ein Wort mit weniger als 27 Buchstaben ist. Zweitens ist es eine ganz alte kirchliche Ämterbezeichnung – sie kommt schon im Neuen Testament vor –, und drittens weil es auf Griechisch nichts anderes bedeutet als «Diener», ganz ähnlich wie das lateinische «Minister» oder «Ministrant». Die frühe Kirche hat sich für die Bezeichnung ihrer Ämter einfach in ihrem Umfeld bedient, etwa bei den antiken Vereinen oder den jüdischen Synagogen-Gemeinden. Die Namen ihrer Ämter klangen nicht speziell, sondern gewöhnlich.

Jedes kirchliche Amt hat letztlich einen Dienstcharakter, nicht einen Standes- oder gar Herrschaftscharakter, sei es nun ein Haupt-, ein Neben- oder ein Ehrenamt. Alle haben ihre Funktion für den Aufbau und das Leben der christlichen Gemeinde. Sie sind ein Dienst am Menschen und gleichzeitig an Gott. Wer ein solches Amt übernimmt, lässt sich letztlich von Jesus Christus in Dienst nehmen, in den Dienst für das Reich Gottes unter den Menschen. Genau das will auch die kirchliche Weihe ausdrücken: Dass das Amt in Jesus Christus seinen Ursprung hat, in seiner Sendung in dieser Welt, und dass es nicht etwas ist, was der einzelne sich anmasst.

So kann es durchaus positiv gesehen werden, wenn in neuerer Zeit – nicht nur bei uns in der Schweiz – die Ämter wieder breiter aufgefächert werden. Beim Diakonat wird auch diskutiert, ob es für Frauen geöffnet werden soll. In unserer Pfarrei wird diese Auffächerung nun etwas sichtbarer dadurch, dass es einen Diakon mit Leitungsfunktion, priesterliche Mitarbeiter, die die dem Priester vorbehaltenen sakramentalen Aufgaben übernehmen, und einen Pfarradministrator gibt, der nach aussen kaum sichtbar die kirchenrechtliche Letztverantwortung übernimmt. Aber nie sollten wir die vielen grösseren und kleineren Dienste vergessen, die Leute aus der Pfarrei übernehmen und leisten. Sie machen letztlich das Leben einer Pfarrei aus. Sie gründen in der Sendung, die wir alle in der Taufe erhalten haben. Auf das Zusammenwirken der verschiedenen Dienste in der Pfarrei Altendorf, darauf freue ich mich.

Beat Züger

A Wir feiern unsern Glauben

September 2014

2. Dienstag

15.15 Schüलगottesdienst (3./6.Kl.)

3. Mi Gregor der Grosse, Papst

8.25 Rosenkranz, anschl.

9.00 Frauenmesse im Engelhof

4. Donnerstag

8.55 Rosenkranz, anschliessend

9.30 Eucharistiefeier im Engelhof

5. Freitag

18.55 Rosenkranz

19.30 Eucharistiefeier, anschliessend

stilles Gebet bis 20.15 Uhr, s.B

6. Samstag

18.30 Beichtgelegenheit

19.00 Eucharistiefeier

7. So 23. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Eucharistiefeier

Kapelle im Ried, Lachen

9.30 Eucharistiefeier

10.30 Tauffeier von Elia Ruoss

Opfer für die Aufgaben des Bistums

8. Montag

9. Dienstag

15.15 Schüलगottesdienst (3./6.Kl.)

10. Mittwoch

8.25 Rosenkranz, anschliessend

9.00 Eucharistiefeier im Engelhof

11. Donnerstag

8.55 Rosenkranz, anschl.

9.30 Eucharistiefeier im Engelhof

12. Freitag

18.55 Rosenkranz

19.30 Eucharistiefeier

13. Samstag

18.30 Beichtgelegenheit

19.00 Eucharistiefeier, s.B

14. So

**Hl. Michael,
Patrozinium
der Kirche
und der Pfarrei,
feierliche Einsetzung
von Diakon Beat Züger**



8.30 Eucharistiefeier

Kapelle im Ried, Lachen

9.30 Eucharistiefeier, musikalisch

festlich gestaltet, Apéro, s.D

Opfer: Inländische Mission

15. Montag

16. Dienstag

15.15 Schüलगottesdienst (3./6.Kl.)

17. Mi Hildegard von Bingen

8.25 Rosenkranz, anschliessend

9.00 Eucharistiefeier im Engelhof

18. Donnerstag

8.55 Rosenkranz, anschliessend

9.30 Eucharistiefeier im Engelhof

19. Freitag

18.55 Rosenkranz

19.30 Eucharistiefeier, s.B

20. Samstag

18.30 Beichtgelegenheit

19.00 Eucharistiefeier, s.B

21. Eidg. Dank-, Buss- und Bettag/ Erntedank

8.30 Eucharistiefeier

Kapelle im Ried, Lachen

9.30 Eucharistiefeier, musikalisch

Festlich gestaltet, Apéro, s.D

Opfer: Inländische Mission

22. Montag

15.15 Schüलगottesdienst (5.Kl.)

23. Dienstag

15.15 Schüलगottesdienst (3./6.Kl.)

24. Mittwoch

- 8.25 Rosenkranz, anschliessend
- 9.00 Eucharistiefeier im Engelhof

25. Do Niklaus von Flüe

- 8.55 Rosenkranz, anschliessend
- 9.30 Eucharistiefeier im Engelhof
- 15.15 Schülergottesdienst (4.Kl.)

26. Freitag

- 18.55 Rosenkranz
- 19.30 Eucharistiefeier

27. Samstag

- 18.30 Beichtgelegenheit
- 19.00 Eucharistiefeier, s.B

28. 26. Sonntag im Jahreskreis

- 8.30 Eucharistiefeier
Kapelle im Ried, Lachen
- 9.30 Eucharistiefeier
- 10.30 Tauffeier

Opfer: Bruder-Klausen-Bund, Sachseln

Aushilfe vom 27. September bis 5. Oktober
durch Pfarrer Albin Keller

29. Montag

30. Dienstag

- 8.55 Rosenkranz
- 9.30 Eucharistiefeier im Engelhof

B Wir gedenken

Freitag, 5. September, 19.30 Uhr:

Albert Knobel-Knobel / Josef Knobel-Krieg
Gottlieb und Lina Steinegger-Knobel
Hedwig und Jon Huder-Züger

Samstag, 13. September, 19.00 Uhr: Dreissigster: Kassian Greif und Margrith Züger

Stiftmesse: Elisabeth Knobel-Lustenberger

Freitag, 19. September, 19.30 Uhr:

Anton und Rosa Züger-Reichmuth,
Sohn Klaus und Tochter Anna
Michael Züger-Schilter
Martin und Mathilde Reichmuth-Züger

Samstag, 20. September, 19.00 Uhr:

Karl und Regina Stählin-Oetiker
Alexander und Maria Knobel-Oetiker
Josef und Lena Oetiker-Fleischmann
Hans Wirth-Auf der Maur
Margrit und Hans Fleischmann-Deuber

Samstag, 27. September, 19.00 Uhr:

Alois Knobel-Schuler
Josef Rauchenstein-Fleischmann
Walter und Maria Häsli-Marty

C Wir gehören zusammen

Durch das Sakrament
der Taufe wurden
in die Gemeinschaft
des Glaubens aufgenommen:



Am 13. Juli: **Silvan Keller**, geboren am
17.03.2014, Sohn des Emil und der Katrin
Keller-Marty, Oberdorfstr. 5

Am 20. Juli: **Damian Züger**, geboren am
07.02.2014, Sohn des David und der Simona
Züger-Fuchs, Gutenbrunnen 33

Am 27. Juli: **Angelina Stucki**, geboren am
21.04.2014, Tochter des Pius und der Sandra
Stucki-Knobel, Katrinenhofpark 2

**Segne, guter Gott, diese Kinder und alle, die
ihre Nächsten sind.**



Verstorbene:

Am 03. Juli starb in Feusisberg:

Margrith Diethelm, Alterszentrum am Etzel,
geboren am 21.07.1923,
bestattet am 11.07.2014 in Altendorf.

Am 09. Juli starb im Spital Einsiedeln:

Theres Rüttimann, Riedbodenstr. 8, Alpthal,
geboren am 14.03.1943,
bestattet am 18.07.2014 in Altendorf.

Am 21. Juli starb in Altendorf:

René Krummenacher-Idahosa,
Zürcherstr. 104, geboren am 05.08.1947,
bestattet am 14.08.2014 in Altendorf.

Am 06. August starb in Altendorf:
Kassian Greif, Burgweg 12,
geboren am 28.09.1926,
bestattet am 13.08.2014 in Altendorf.

Am 06. August starb in Lachen:
Margrith Züger-Steinegger, Talstr. 58,
geboren am 09.04.1926,
bestattet am 16.08.2014 in Altendorf.

Am 10. August starb im Heim St. Antonius
in Hurden:
Klara Züger, geboren am 09.07.1939,
bestattet am 16.08.2014 in Altendorf.

**Mit den Verstorbenen bleiben wir im Gebet
und in liebevoller Erinnerung verbunden.
Den Angehörigen sprechen wir unser herzliches
Beileid aus.**

D Wir kommen zusammen

Am **Mittwoch, 3. September** um **9 Uhr** findet ein von der Frauengemeinschaft gestalteter Gottesdienst in der Kapelle des Seniorenzentrum Engelhof statt. Wir freuen uns auf viele interessierte Frauen.



Der traditionelle **Vereinsausflug** der Frauengemeinschaft findet am **Donnerstag, 4. September** statt. Von Altendorf fahren wir dem Walensee entlang ins St. Galler Rheintal, wo wir eine Kaffeepause einlegen. Weiter führt unser Weg nach Bregenz. Wir steigen auf die Seilbahn um und gelangen auf den Pfänder. Dort geniessen wir eine tolle Aussicht und ein feines Essen. Nach der Talfahrt bleibt noch etwas Zeit Bregenz zu entdecken, bevor wir zur Heimfahrt aufbrechen. Anmeldungen nimmt bis 28. August Frau Anna Keller, Tel. 055/442'73'22 entgegen. Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug!



Alle drei Jahre organisiert die deutschschweizerische Arbeitsgruppe für Ministrantenpastoral ein grosses Fest für die ganze Deutschschweiz. Dieses Jahr ist es wieder soweit. Am **Sonntag, 7. September**, wird unsere Minischar darum mit Tausenden anderen Minis nach **St. Gallen** ans **Minifest** fahren, wo in der ganzen Stadt über 100 Ateliers auf die

Besucher/innen warten. Abgeschlossen wird der Tag durch einen Festgottesdienst in der Kathedrale mit den Bischöfen Markus Büchel und Marian Eleganti.



Die Tage werden kürzer und die Temperaturen sinken langsam. Zeit einen wärmenden Schal oder Pulli zu stricken! In gemütlicher Runde klappern am **Mittwoch, 10. September im Strickkafi** im Engelhof ab 9 Uhr wieder die Nadeln!



Einladung zur Einsetzungsfeier von Beat Züger

Seit dem 1. August 2014 ist Diakon Beat Züger Pfarreibeauftragter von Altendorf. Anlässlich von einigen Gottesdiensten konnten wir ihn schon begrüssen und kennen lernen. Auch erteilt er an der Primarschule bereits Religionsunterricht. Am Patroziniumsfest des Heiligen Michael, das unsere Pfarrei am Sonntag, 14. September feiert, wird Diakon Beat Züger nun in einem festlichen Gottesdienst offiziell von Dekan Pater Basil Höfliger als Pfarreibeauftragter eingesetzt. An diesem Gottesdienst wirken auch Hermann Bruhin und Leo Ehrler als Priester mit. Die Gesänge des Kirchenchors und das Orgelspiel von Edgar Bisig verleihen der Einsetzungsfeier eine zusätzliche festliche Note. Im Anschluss an den Gottesdienst wird zu Klängen des Musikvereins Harmonie für die Bevölkerung ein Apéro serviert und es besteht die Möglichkeit zu einem Gespräch mit unserem neuen Seelsorgeteam. Wir freuen uns, wenn viele Pfarreiangehörige an diesem feierlichen Anlass teilnehmen.

Kirchenrat Altendorf



Der Familientreff organisiert auch in diesem Herbst wieder eine **Kinderwarenborse** im Pfarreiheim. Annahme der gebrauchten Sachen sind am **Freitag, 19. September** 2014 von 14 Uhr bis 17 Uhr und von 19 Uhr bis 21 Uhr. Der Verkauf findet am **Samstag, 20. September** von 9 Uhr bis 13 Uhr statt, Rücknahme und Auszahlung von 19 bis 20 Uhr.



21. September: Eid, Dank-, Buss- und Betttag. Zum Voraus ein herzliches Dankeschön den Bauernfamilien, die unsere Kirche herbstlich schmücken und nach dem Gottesdienst von 9.30 Uhr einen Mostapéro aus-schenken.



Die neuen 6. Klässler werden ihren **Firmweg** wieder mit einem **Weekend** beginnen. Am **20./21. September** ist das Pfadihaus in Lachen dafür reserviert. «Mit dem Hl. Geist am Leben weben» lautet das Motto, das uns in diesem Weekend und über den Firmweg hinweg be-geleiten wird.



Aufgestellte Jasser und Jasserinnen treffen sich am **Donnerstag, 25. September** ab 13 Uhr zu einem weiteren gemütlichen **Jassnach-mittag** im Engelhof! Wer sich um 12 Uhr gerne mit einem feinen Zmittag aus der Engelhof-küche stärken will, melde sich bitte direkt im Engelhof unter der Nummer 055/451'40'00 an.



Voranzeigen:

Ab Oktober beginnt der Gottesdienst am Samstagabend wieder um 18.00 Uhr

18. Oktober:
Einschreibgottesdienst Firmung

19. Oktober: «Sunntigsfiir»

26. Oktober:
Familiengottesdienst der 2. Klässler

31. Oktober:
Jassmeisterschaft im Pfarreiheim

Zwei Daten (weit im Voraus) zum Vormerken:

12. April 2015
Erstkommunion der Drittklässler

14. Juni 2015
Firmung der Sechstklässler

E Wir teilen

Juli 2014

Opferstock Kirche	100.—
Antonius	264.60
Priesterseminar St. Luzi	469.85
Frauen in Not	401.50
Flüchtlingshilfe Caritas Schweiz	602.20
Kirche in den Medien	214.—
Opferkerzen	1100.—
Kloster Einsiedeln	950.—
Total Juli	4102.15

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

F Wir dürfen wissen

Neue Gottesdienstordnung an den Wochentagen



Bei den Werktags Gottesdiensten gibt es ab September eine kleine Änderung. Die Diens-tagsordnung im Engelhof wird auf den Don-nerstag verschoben, d. h. der Gottesdienst um 9.30 Uhr mit vorangehendem Rosenkranzge-bet, der nicht für eine Beerdigung verschoben wird. Bisher fanden darum am Dienstag keine Beerdigungen statt, neu ist dies am Donnerstag. Der Mittwochgottesdienst findet neu im Engelhof statt. Die Gottesdienste am Dienstag, Mittwoch und Freitag entfallen wie bisher im Fall einer Beerdigung. Das ergibt folgenden Ablauf:

Dienstag	15.15	Schulgottesdienst (Schulzeit)
	9.30	Eucharistiefeier im Engelhof (Ferienzeit)
Mittwoch	9.00	Eucharistiefeier im Engelhof
Donnerstag	9.30	Eucharistiefeier im Engelhof
Freitag	19.30	Eucharistiefeier in der Kirche

**Der Kirchenchor Cäcilia Altendorf
informiert**

**Wir treffen uns an folgenden Daten
im September 2014**

Wo: Pfarreiheim jeweils um 20.15 Uhr

Wann: Freitag 05. September
Freitag 12. September
Freitag 19. September
Freitag 26. September

Chorliteratur:

Missa St. Josephi von Joh. Christoph Pez
Messe in C von A. Bruckner

Besonderes:

Freitag 12. September:
Hauptprobe in der Kirche

Gottesdienstgestaltung:

In den Monaten Juli und August keine.

Fragen beantworten für Sie gerne:

Placi Simonet, Präsident
Bubenrain 20, 8852 Altendorf
Telefon 055 442 37 91
E-mail: placido@bluewin.ch

Franz Nussbaumer, Chorleiter
Dorfplatz 4 b, 8852 Altendorf
Telefon 055 442 27 87

Die heutige Jugend ist leicht zu lenken.
Man braucht nur das
Gegenteil von dem zu
befehlen, was sie tun
soll.

RALPH BOLLER



Kunstverlag Maria Laach, No 2130

⇒ Einsendeschluss für das Oktober-
Pfarrblatt ist der **3. September**. Danke!

Wichtige Adressen

Pfarreibeauftragter:

Beat Züger, **Diakon**
Katholisches Pfarramt 055 442 13 49

Priesterliche Mitarbeiter:

Hermann Bruhin
Leo Ehrler

Sekretariat: 055 442 24 55
Fax 055 442 27 60

pfarramt@pfarrei-altendorf.ch

www.pfarrei-altendorf.ch

Katechese:

Regula Schmid 055 440 42 36

Christina Mariño 055 442 56 26

Irmgard Vollenweider 055 444 23 69

Corinne Mäder 055 442 74 84

Sakristan:

Markus Ruoss 055 442 77 04

Gottesdienstordnung:

Samstag	19.00	Erster Sonntagsgottesdienst
Sonntag	8.30	Sonntagsgottesdienst in der Kapelle Ried
	9.30	Sonntagsgottesdienst
Dienstag	15.15	Schulgottesdienst (Schulzeit)
	9.30	Eucharistiefeier im Engelhof (Ferienzeit)
Mittwoch	9.00	Eucharistiefeier im Engelhof
Donnerstag	9.30	Eucharistiefeier im Engelhof
Freitag	19:30	Eucharistiefeier in der Kirche